

Visionen

Beitrag von „Magico1“ vom 4. Februar 2015, 21:38

Hallo zusammen,

bin auch neu hier, möchte aber doch einen Kommentar zum Thema abgeben. Ich persönlich habe erst im letzten Jahr angefangen mit dem Züchten. Natürlich hat man Ziele, die man erreichen will, am besten eine Trichocereushybride, die mit 5cm Höhe eine möglichst dreifarbige Blüte hervorbringt mit mindestens 20cm Größe und am besten gleich fünf davon auf einmal mit mindestens drei Tagen Haltbarkeit. Vor vielen Jahren war man schon begeistert von Echinopsishybriden, deren Blüten 7-8cm Durchmesser hatten und einfarbig waren. Als Beispiel seien die Hybriden der Gärtnerei Schleipfer erwähnt in der Nähe von Augsburg. Damals war das eine tolle Sache, heute würden die meisten davon in der Mülltonne landen. Danach kamen Schick-Hybriden, Flying Saucers, Cantoras, Wörlitze und ähnliches. Das bedeutet, es gab in den letzten zwanzig Jahren kontinuierliche Verbesserungen in Blütengröße, -form, -farbe und Blühwilligkeit. Aus meiner Sicht kann das Ziel daher nur lauten, dies weiter zu verbessern, indem man mit seinen besten Pflanzen züchtet und die Sämlinge mit den besten Eigenschaften selektiert. Hierbei ist aber zu beachten, dass für jeden einzelnen andere Kriterien wichtig sind, für den einen ist es die Blütengröße, für einen anderen vielleicht die Farbkombination. Somit dürfte es kaum möglich sein, ein allgemein gültiges Zuchtziel zu definieren, das sollte jeder für sich entscheiden dürfen. Ich bin ziemlich sicher, dass wir in zehn Jahren Trichocereus-hybridenblüten mit 25cm Größe und Echinopsishybridenblüten mit über 20cm Größe sehen werden.

Grundsätzlich kann ich von mir behaupten, dass mein Kakteenhobby eine tolle Nebenbeschäftigung neben meinem anstrengenden Beruf ist, und ich mich nicht durch irgendwelche Zuchtziele unter Druck setzen möchte, sondern mich lieber ganz zwanglos an den Ergebnissen meiner eigenen Züchtungen in einigen Jahren erfreuen darf.

Aber das ist natürlich eine sehr subjektive Meinung.....:)